

## **Datenschutzerklärung**

Der Verband für Medizinischen Strahlenschutz in Österreich (VMSÖ) versichert, nur solche personenbezogenen Daten seiner Mitglieder zu erheben und zu nutzen, die für die Mitgliederbetreuung und -verwaltung sowie für die Verfolgung des Vereinsziels erforderlich sind. Die vom VMSÖ erhobenen und gespeicherten Daten für die Begründung, Durchführung und Beendigung, der sich durch die Satzung und den Vereinszweck definierten Mitgliedschaft, umfassen die Angaben zur Person (Name, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefon/Fax-Nummer) und weitere für die Art der Mitgliedschaft notwendigen Daten (Fachzugehörigkeit, Ausbildungsstatus, Zahlungsinformationen)

Jedes Mitglied hat laut DSGVO ein Recht auf Auskunft über die von ihm gespeicherten Daten. Der VMSÖ verarbeitet und speichert die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nur solange, solange dies für die Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich ist. Nach Zweckerreichung sowie nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungspflichten werden diese Daten gelöscht. Jedes Mitglied hat das Recht auf Berichtigung seiner Daten, Widerruf auf Einwilligungen oder Löschung personenbezogener Daten, solange dies nicht den in den Vereinsstatuten angeführten Vereinszweck widerspricht.

Der VMSÖ erhebt und speichert diese Daten mittels Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung seiner statuten-/satzungs-gemäßen Zwecke und Aufgaben im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und hat geeignete technische und organisatorische Maßnahmen implementiert, die sicherstellen, dass kein unberechtigter Zugriff auf die (sowie keine widerrechtliche Verarbeitung der) zur Verfügung gestellten Daten erfolgt.

Soweit dies zur Vertragserfüllung notwendig oder im Rahmen berechtigter Interessen des VMSÖ gerechtfertigt ist, werden personenbezogene Daten auch an vom VMSÖ eingesetzte Auftragsverarbeiter (Dienstleister) übermittelt werden, falls diese vom VMSÖ schriftlich vorgegebenen datenschutzrechtlichen Anforderungen entsprechen und sich dem VMSÖ gegenüber zur Verschwiegenheit verpflichten. Dazu wird mit den eingesetzten Dienstleistern eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung abgeschlossen. Eine Datenübermittlung außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit dies zur Durchführung der Vertragserfüllung erforderlich ist.

### **Wie erreichen Sie uns?**

Für Anliegen und Fragen zum Datenschutz des Verband für Medizinischen Strahlenschutz in Österreich (VMSÖ) wenden Sie sich bitte an das Sekretariat (derzeit Frau Bettina Pugl):  
office@vmsoe.at, c/o Wiener Medizinische Akademie, Alser Straße 4, 1090 Wien